

Zukunft lernen: Wie Schulen Orte des Gelingens werden

Micha Pallesche

www.ers-karlsruhe.de



Ernst-Reuter-Schule

Gemeinschaftsschule in Klassenstufe 5 bis 10/(13)

380 Schülerinnen und Schüler

Gebundener Ganztag seit 1987

"neues Lernen in alten Räumen"

Medienprofil seit 2015

Erste "Smart School" in BW seit 2017





Vielfältige Digitalisierungsprozesse führen aktuell zu einer zunehmenden Vernetzungsdichte in sämtlichen Bereichen der Gesellschaft. Erhöht sich diese “zwischen den Menschen, Institutionen, Unternehmen und Kulturen” auch weiterhin, werden dadurch “die Komplexität und die Geschwindigkeit der Veränderungsprozesse in der Welt ungebremst steigen.”

Prof. Peter Kruse 1955 - 2015

Volatility
Flüchtigkeit

Uncertainty
Ungewissheit

VUCA

Complexity
Komplexität

Ambiguity
Mehrdeutigkeit

Brittle
brüchig

Anxious
ängstlich

BANI

Non-linear
nicht linear

Incomprehensible
unfassbar

Brittle
brüchig

Anxious
ängstlich

BANI

Non-linear
nicht linear

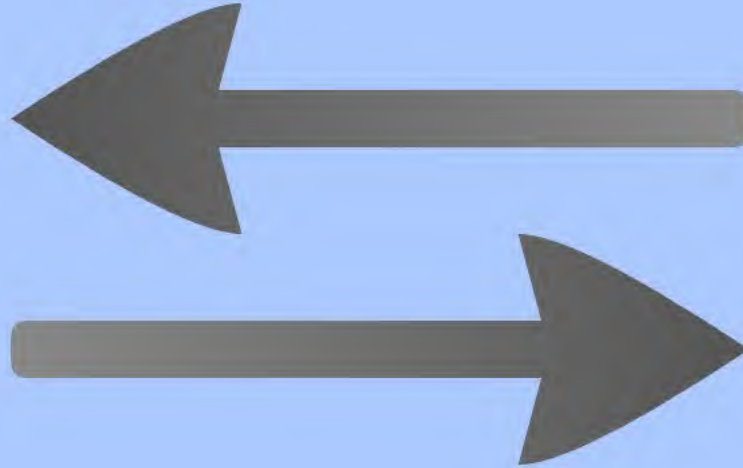
Incomprehensible
unfassbar



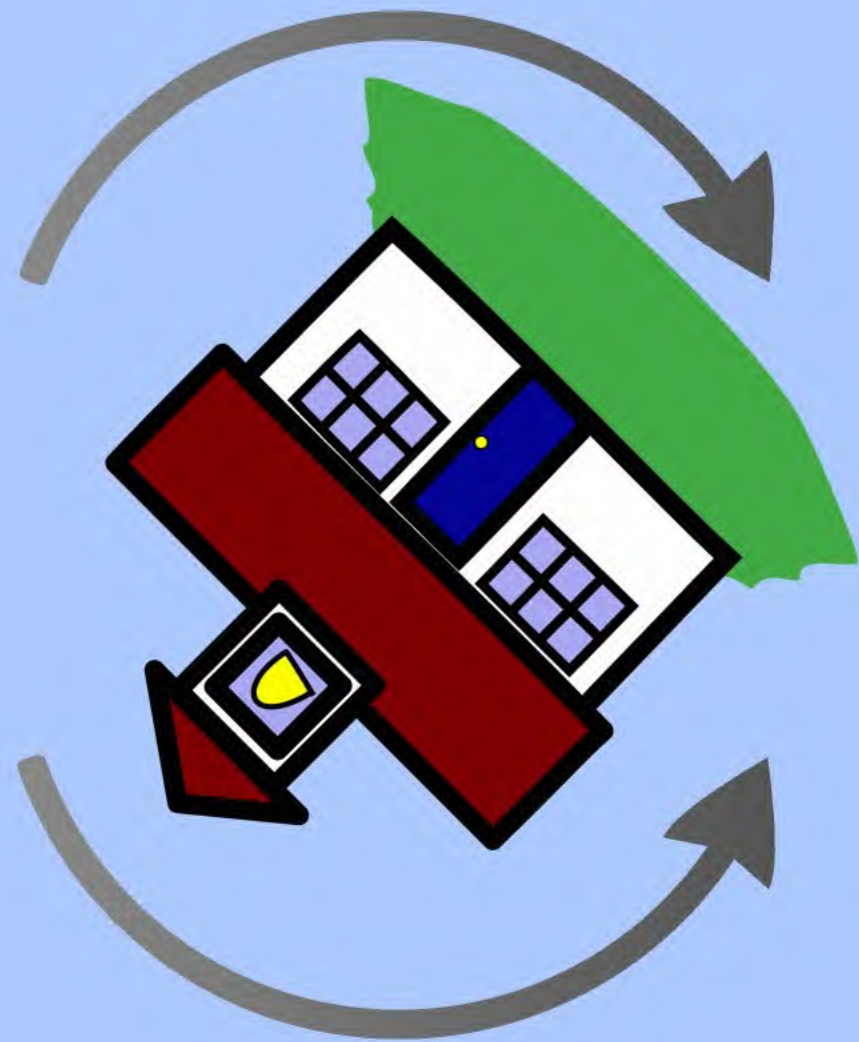
**Unbestimmter
Raum**



**Unbestimmter
Raum**



**Bestimmter
Raum**



21st-Century Skills



Allgemeinbildung

Wie Schüler Kulturtechniken
im Alltag anwenden



1. Lesen und Schreiben



2. Rechnen



3. Naturwissenschaftliche
Kenntnisse



4. IT-Wissen



5. Ökonomische Bildung



6. Kulturelle und staats-
bürgerliche Bildung

Kompetenzen

Wie Schüler komplexe
Herausforderungen meistern



7. Kritisches Denken
(Problemlösendes
Denken)



8. Kreativität



9. Kommunikation



10. Kollaboration

Charakter Eigenschaften

Wie Schüler sich in einer sich ständig
wandelnden Welt behaupten



11. Neugierde



12. Initiative



13. Beharrlichkeit | Rückgrat



14. Anpassungsfähigkeit



15. Leadership



16. Soziales und kulturelles
Bewusstsein

Lebenslanges Lernen



1. Lesen und Schreiben



2. Rechnen



3. Naturwissenschaftliche
Kenntnisse



4. IT-Wissen



5. Ökonomische Bildung



6. Kulturelle und staats-
bürgerliche Bildung



7. K
(H
D



8. K



9. K



10. K

reiben

haftliche

Bildung



7. Kritisches Denken
(Problemlösendes
Denken)



8. Kreativität



9. Kommunikation



10. Kollaboration



11



12



13



14



15



16

Denken
lösendes

kation

ion



11. Neugierde



12. Initiative



13. Beharrlichkeit | Rückgrat



14. Anpassungsfähigkeit



15. Leadership



16. Soziales und kulturelles
Bewusstsein

Kultur der Digitalität

Felix Stalder 2016



Lernen in einer Kultur der Digitalität ist...

...partizipativ



...ergebnisoffen



...bedeutungsvoll



...co-kreativ



...nachhaltig



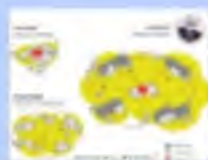
...ubiquitär



Schule als Dritter Ort



- Schule als Impulsgeber im Quartier



- Schule als Lebens- und Begegnungsort



- Schule als partizipativer Ort



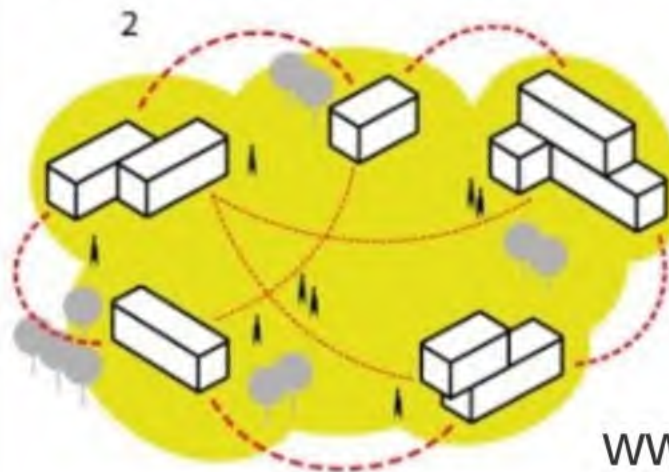
- Schule als Lernort der Zukunft



Centralized School as a Product



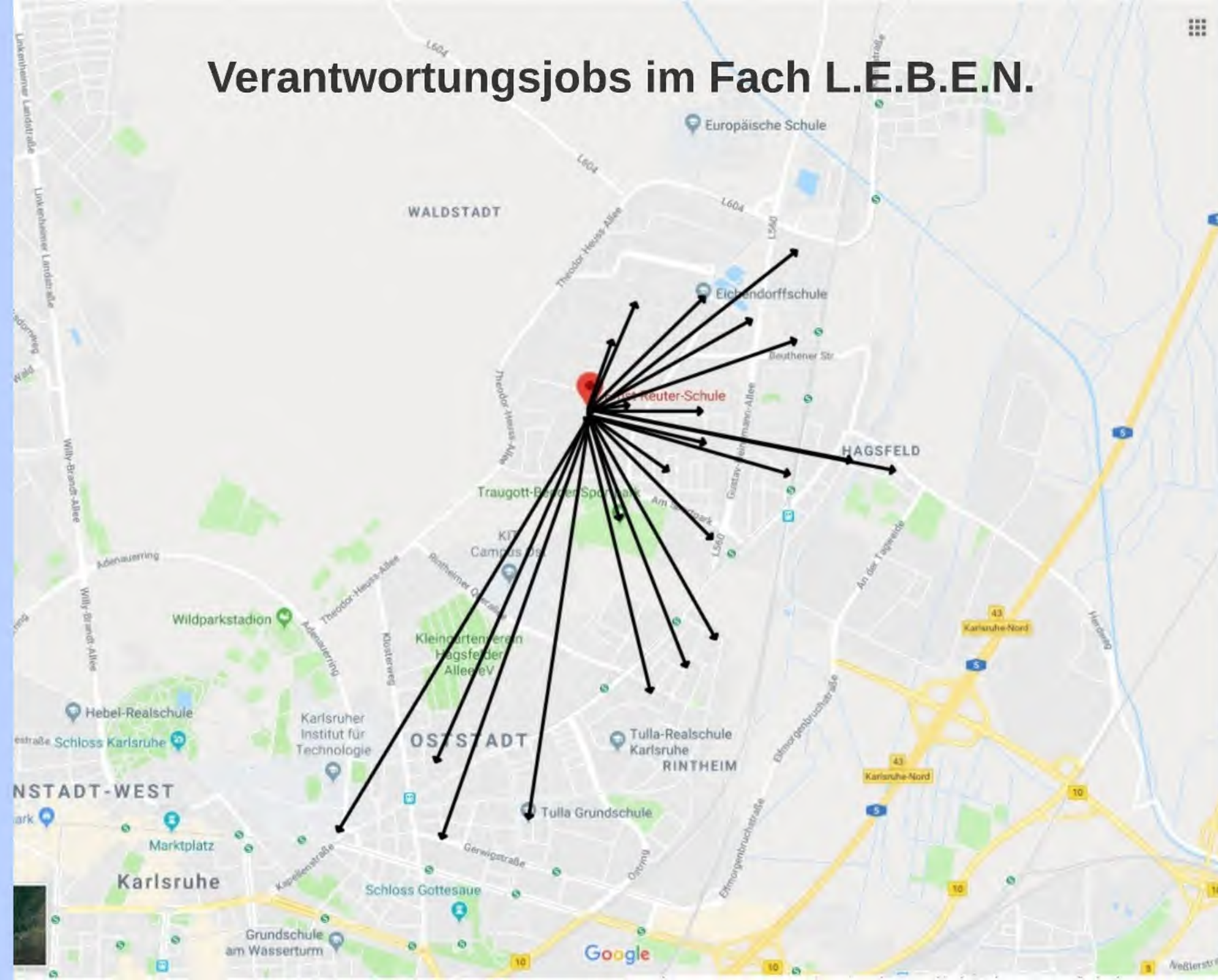
Decentralized School as a Components



Distributed School as a Service



Verantwortungsjobs im Fach L.E.B.E.N.



Ideenbüro 1 + 2

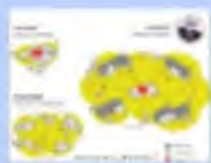
- ① HALLO, wir sind die Coding-EBA
- ② Was kann man damit machen?
 - 1) Collage-Mini-Druck
 - 2) Scrap-Book-Paper
 - 3) kleine A4-1
 - 4) Karten



Schule als Dritter Ort



- Schule als Impulsgeber im Quartier



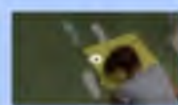
- Schule als Lebens- und Begegnungsort



- Schule als partizipativer Ort



- Schule als Lernort der Zukunft





Campustage - Talentemärkte

Coaching Elternabende

Bilanzgespräche

Lehrkräfte - Elternband "ERStronauten"

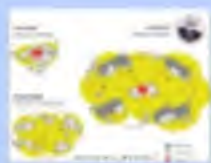
Mehrgenerationencafé



Schule als Dritter Ort



- Schule als Impulsgeber im Quartier



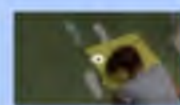
- Schule als Lebens- und Begegnungsort



- Schule als partizipativer Ort



- Schule als Lernort der Zukunft



Der Rote Salon

Willkommen
im
Roten
Salon!



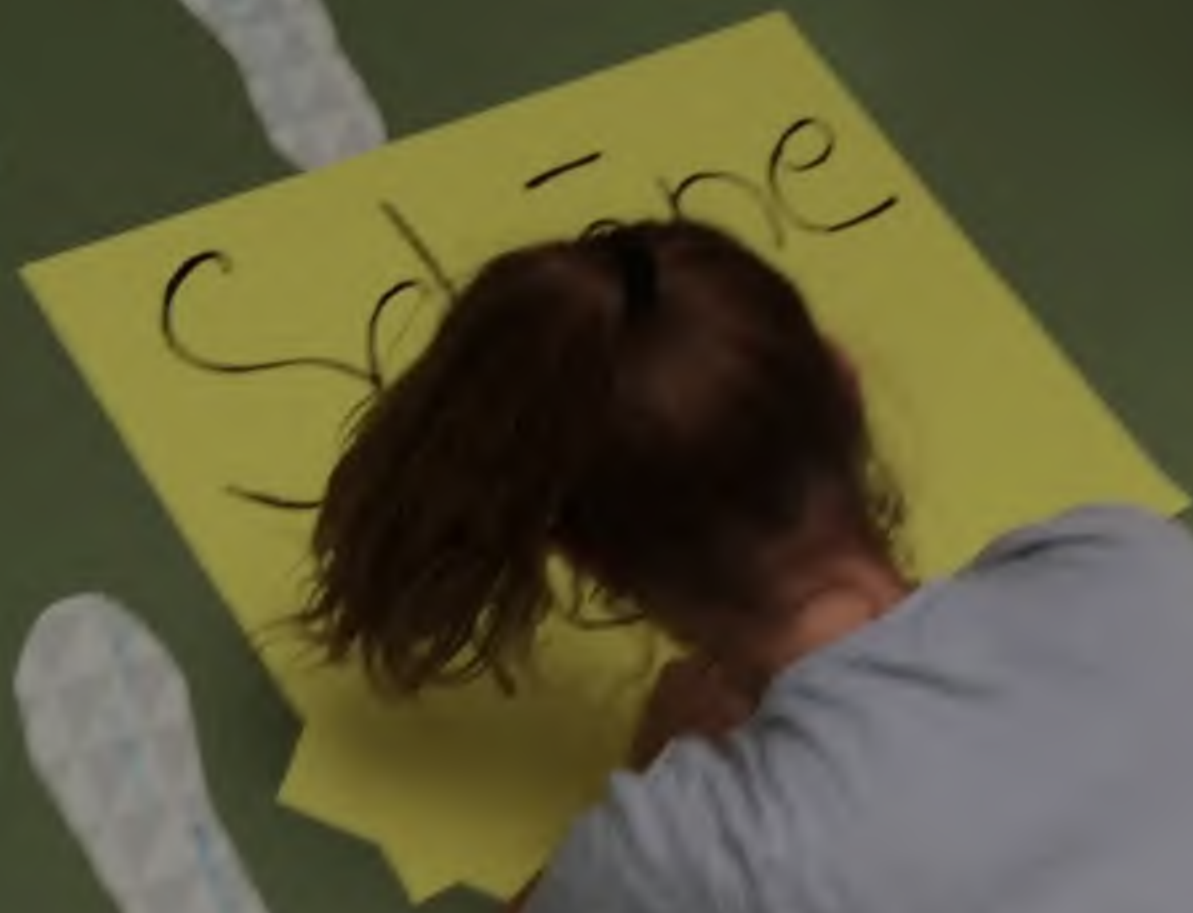
Design Thinking













Indikatoren schulischer Transformationsprozesse unter den Bedingungen
von Digitalität und Nachhaltigkeit

Studiendesign

- *Gruppendiskussionen mit Lehrkräften an sogenannten "best practice" Schulen*
- *Auswertung induktiv im Material*
- *Kategoriebildung*
- *Indikatoren*

Zentrale Transformationsindikatoren



Themenorientiertes Arbeiten (TheA)

- ein Vormittag pro Woche
- Lernen an Themenfeldern/Phänomenen
- Auflösung der Fächer
- Grundlage sind die Sustainable Development Goals



Themenorientiertes Arbeiten (TheA)

- Erschließung von Wissensnetzen
- "Nachhaltiges" Lernen
- Bedeutsame Inhalte --> höhere Motivation
- Möglichkeit den (Lern-) Ort Schule zu öffnen
- Veränderte Lehr- und Lernformen
- Veränderte Formen der Leistungsmessung



Zum Mitnehmen. Jederzeit wieder abrufbar.

Sie haben etwas vergessen? Möchten ein wenig tiefer eintauchen? Scannen oder klicken Sie unten, um diese Präsentation zu öffnen. Jederzeit, überall.

[Präsentation ansehen](#)

